

	<p>Objekt: Fals (Kupfermünze)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Metall</p> <p>Inventarnummer: I. 21/71</p>
--	---

Beschreibung

Geprägte Kupfermünze. Es handelt sich um einen Kupferfals des mamlukischen Sultans Mansur ad-Din Abu Bakr, der im Jahr 741 H./1341 für zwei Monate regierte. Münzstätte ist Damaskus (Syrien), das Prägedatum 741 H./1341. Gefunden wurde die Münze in Jordanien. Als Fals werden islamische Kupfermünzen bezeichnet; ihr Name leitet sich vom römischen Follis ab, einer versilberten Kupfermünze.

Grunddaten

Material/Technik: Kupfer, copper
Maße: Durchmesser: 1,7 cm, Gewicht: 3,4 g

Ereignisse

Hergestellt wann 1341
wer
wo

Schlagworte

- Fals (Kupfermünze)
- Kupfer